

LABBEASY

Riesen-Wandbild Chamäleon

Einleitung	Seite 3
Studienbild	Seite 4
Kleines Poster - So wird's gemacht	Seite 5
Kleines Poster - Vorlagen	Seite 6 - 9
Großes Poster - So wird's gemacht	Seite 10
Großes Poster - Vorlagen	Seite 11 - 30

DRUCKEINSTELLUNGEN

Bitte den Acrobat Reader zum Drucken verwenden und beachten, dass die Einstellungen „Tatsächliche Größe“ bzw. „Seitenanpassung: keine“ sowie „Hoch-/Querformat automatisch“ ausgewählt sind.

PAPIER & TONER SPAREN

Nur die benötigten Seiten ausdrucken.

COPYRIGHT & LIZENZ

Dieses Material ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte liegen bei Labbé. © Labbé Verlag
Diese PDF-Datei darf nur vom ursprünglichen Käufer verwendet werden und ist nur für den persönlichen Gebrauch und für den eigenen Unterricht bestimmt. Die Weitergabe der PDF-Datei im Kollegium oder an Eltern und Schüler ist nicht erlaubt. Auch das Zurverfügungstellen im Internet oder das Ablegen auf dem Schulserver sind nicht gestattet. Es ist untersagt, die PDF-Datei, Ausdrücke der PDF-Datei sowie daraus entstandene Objekte gewerblich zu nutzen.
LABBÉ GmbH, Walter-Gropius-Str. 16, 50126 Bergheim, Deutschland, E-Mail: hallo@labbe.de

EINLEITUNG

Chamäleon

Der Name des Chamäleons kommt aus dem Griechischen und bedeutet "Erdlöwe". Chamäleons sind außergewöhnliche Tiere, die sich in Millionen Jahren an ihre Umgebung sonderbar angepasst haben.

Chamäleons können beide Augen in unterschiedlichen Richtungen richten und dadurch zwei verschiedenen Bilder gleichzeitig ans Gehirn senden. Manche Arten können zum Schlafen die Augen ganz in den Kopf zurückziehen.



Typisch für Chamäleons ist auch ihre Schleuderzunge, die sie in einer Zehntelsekunde aus dem Maul wie ein Gummiband herausschießen können. Da haben Beutetiere kaum eine Chance. Danach schnellt die Zunge samt Beute wieder zurück in das Maul des Tieres, indem sie sich zusammenzieht.

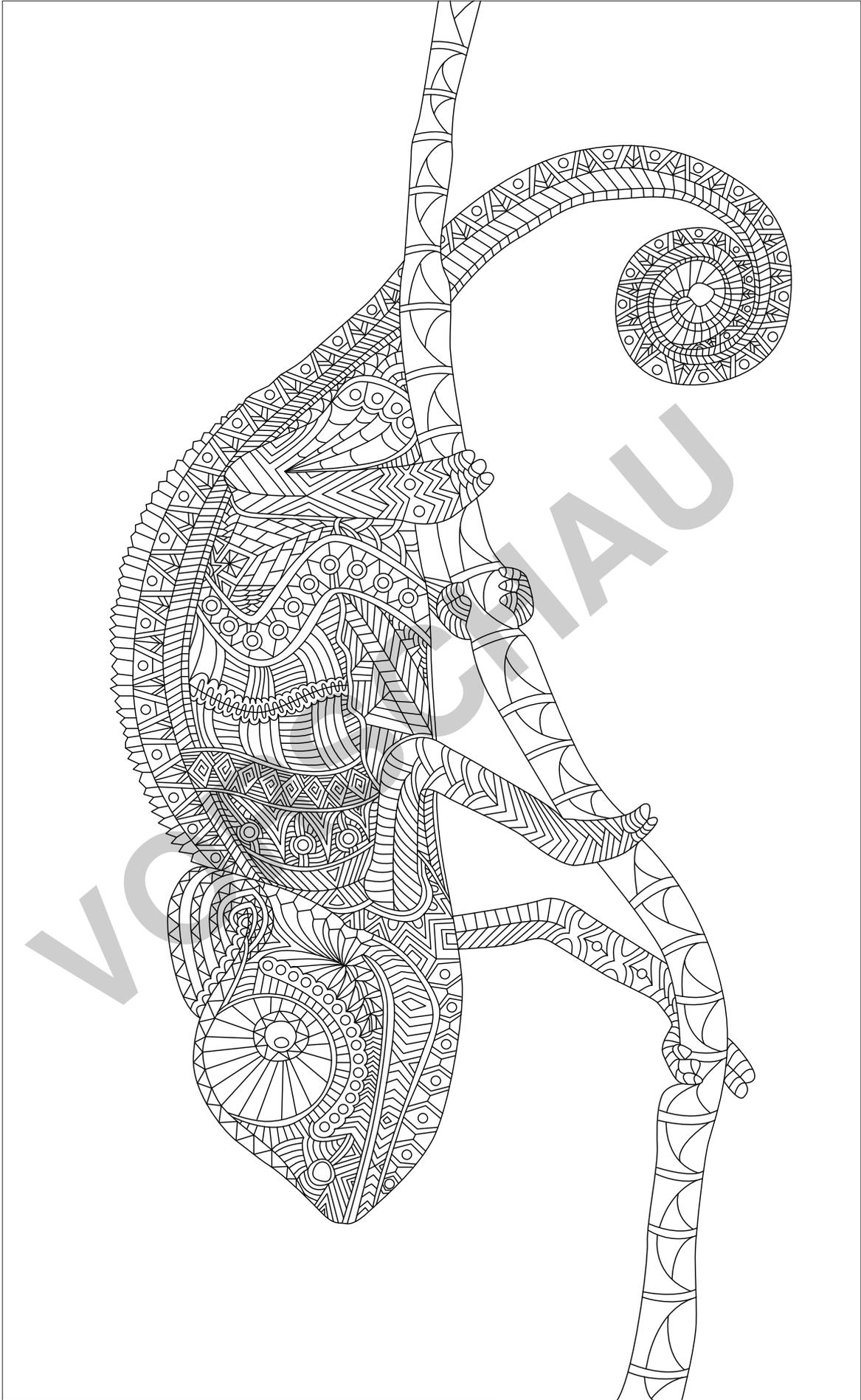
Zur Tarnung und zum Schutz haben die Chamäleons auch eine eigenartige Bewegungsstrategie entwickelt. Sie können die Bewegungen der Blätter, die sich im Wind bewegen, imitieren. Das machen sie, indem sie in ihrem Gang blattartig rhythmisch bewegen.

Chamäleons sind vor allem dafür bekannt, dass sie ihre Farbe innerhalb kurzer Zeit wechseln können. Der Farbwechsel dient zur Tarnung und zur Kommunikation mit Artgenossen. Die Färbung hängt auch von äußeren Faktoren wie Temperatur und Sonneneinstrahlung. Bei hohen Temperaturen färben sich die Tiere hell und bei niedrigen Temperaturen nehmen sie eine dunkle Farbe an. Am schnellsten wechseln sie die Farben in Gefahren- oder Kampfsituationen.

Diese Malvorlage ist ein Fantasie-Chamäleon. Die Umrisse des Tieres entsprechen der natürlichen Form. Die immer wiederkehrenden Muster aus einer Kombination von Punkten, Linien, einfachen Kurven und Kreisen sind zum Ausmalen frei erfunden. Das große Poster mit einem Riesen-Chamäleon in 5-facher Größe setzt sich aus 15 Blättern zusammen. Das kleine Poster aus vier Blättern ist besonders für die kleine Gruppenarbeit geeignet.

Beim Ausmalen des Riesen-Chamäleon gibt es keine konkrete Vorstellung von einem bestimmten Ergebnis. Hier soll sich die Intuition entfalten: Malen, malen, malen - nicht denken... W O W !

Micha Labbé



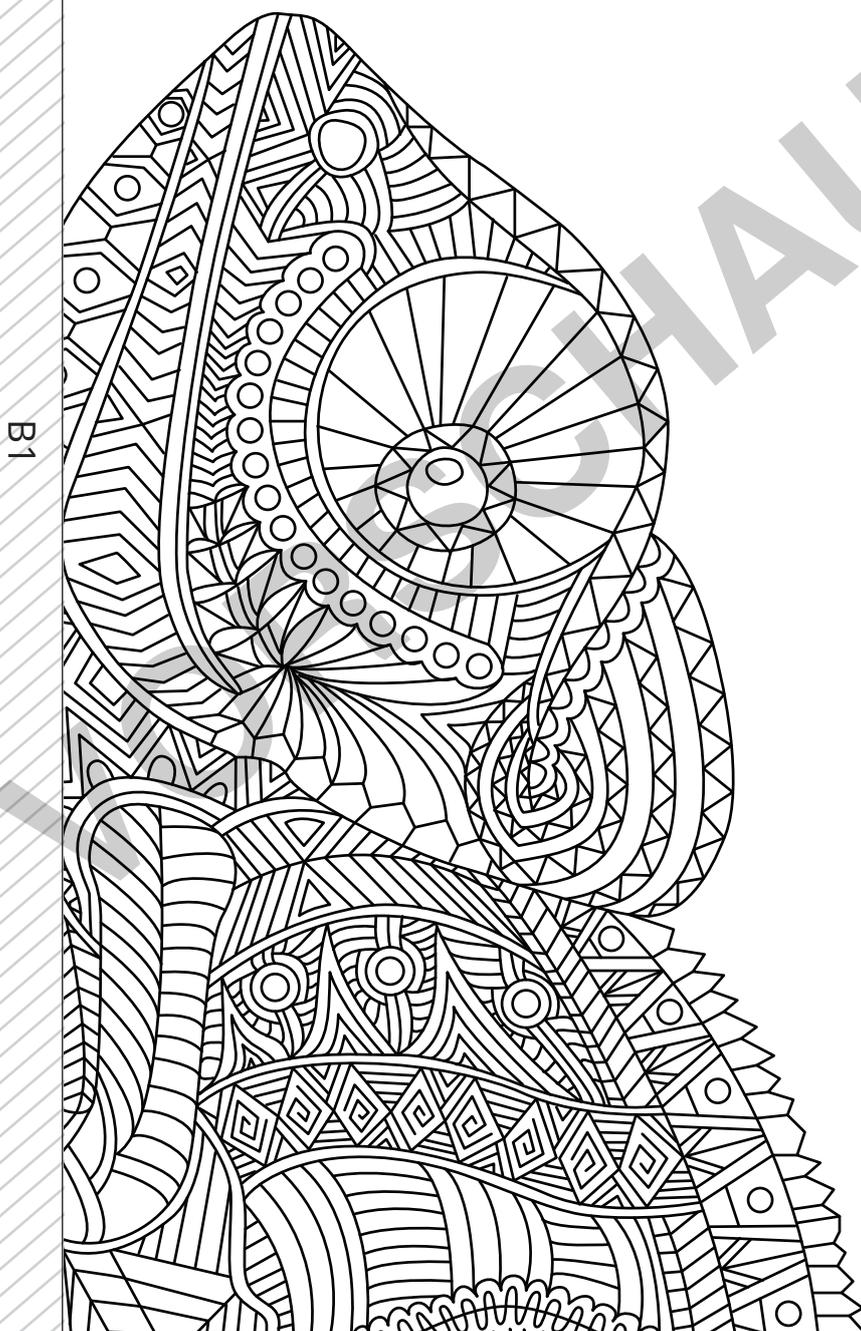
www.labbe.de

Chamäleon



netzwerk
lernen

zur Vollversion



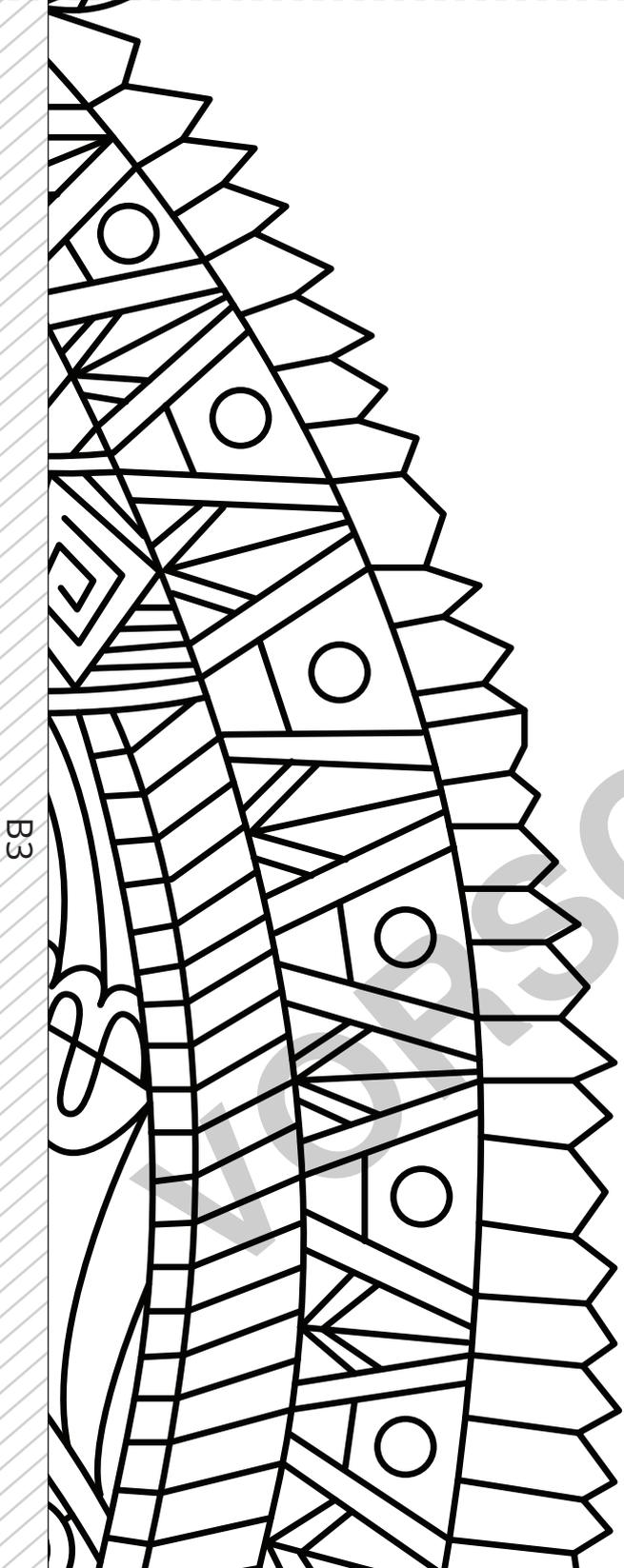
B1

A2

zur Vollversion

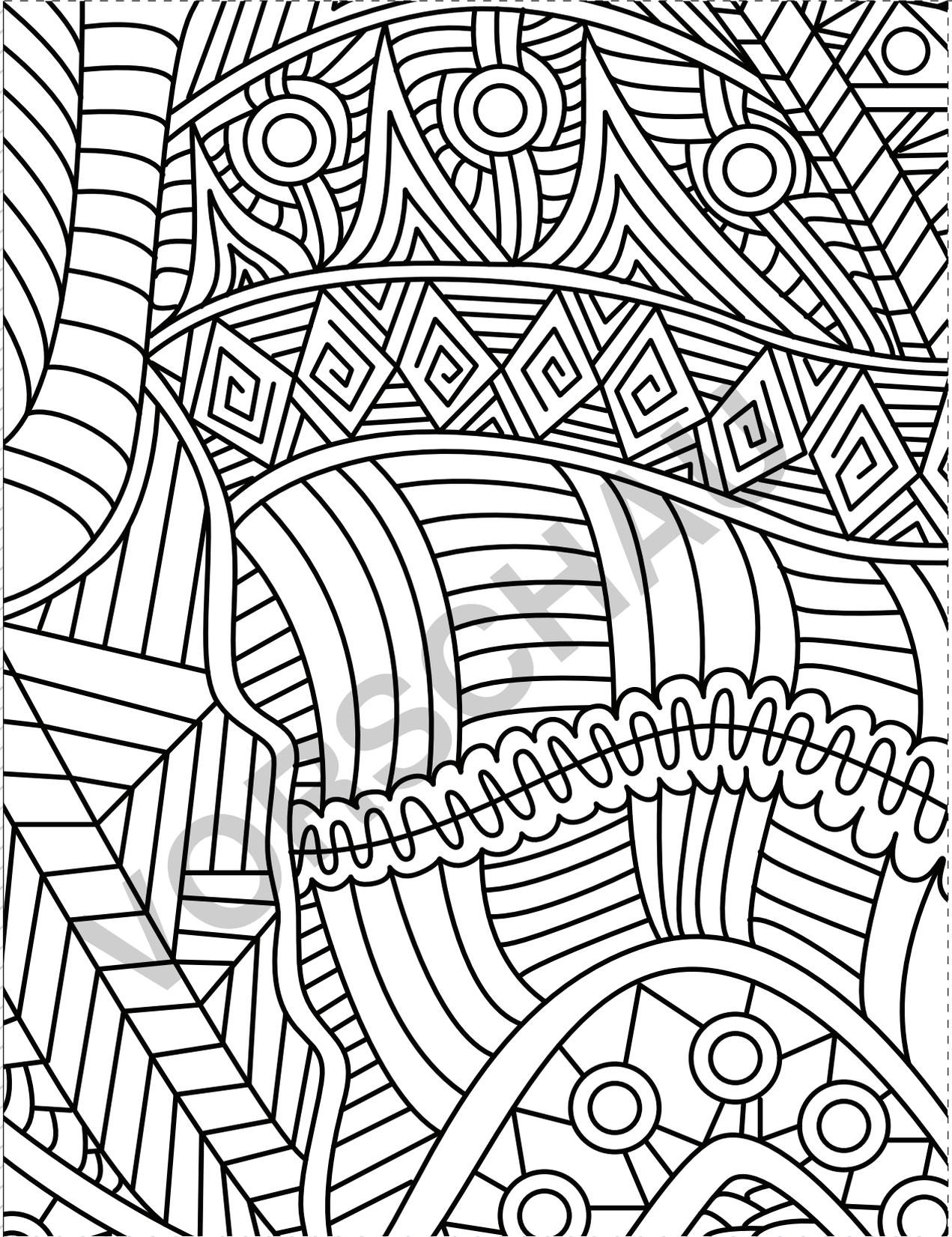


netzwerk
lernen



B3

A4



C3

B4